

KNAUF VERARBEITUNGSRICHTLINIE

mit AQUAPANEL® Technologie



AQUAPANEL®



Knauf Kontaktdaten

Ihr direkter Draht zu Knauf Österreich. Wir kümmern uns rasch und kompetent um Ihr Anliegen:

› Tel.: 050 567 567
› Fax: 050 567 50 567

› kundenservice@knauf.com
› www.knauf.at



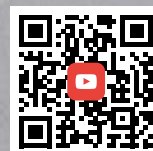
LinkedIn:

<https://www.linkedin.com/company/knauf-at>



Facebook:

<https://www.facebook.com/Knauf.AT>



Youtube:

<https://www.youtube.com/KnaufAT>

Verarbeitungsmatrix für Knauf AQUAPANEL® Systeme	4
Vorbemerkungen zur Planung / Statik / Bauphysik	5
Verarbeitung von Untersichten / abgehängten Decken im Außenbereich	6-15
Häufigste Fragestellungen bei Außendecken	8
Strukturputz auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	9
Verspachtelung bis Q3 mit anschließendem Farbanstrich auf AQUAPANEL® Outdoor / AQUAPANEL® SkyLite	10-11
Unterputz mit Farbanstrich auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	12
Zusätzliche Anmerkungen zu Außendeckenflächen	13
Knauf AQUAPANEL® - Dokumente zu den Außendecken	14-15
KAW / KnaufAußenWand – Verarbeitung von direkt beplankten Systemen auf Holz- oder Metall- UK	16-23
Häufigste Fragestellungen bei direkt beplankten Fassaden	18
Strukturputz auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	19
Unterputz mit Farbanstrich auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	20
WDVS installiert auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	21
Zusätzliche Anmerkungen zu direkt beplankten Fassadenflächen	22
Knauf AQUAPANEL® - Dokumente zu direkt beplankten Fassadenflächen	23
VHF mit AQUAPANEL® – Verarbeitung von hinterlüfteten Systemen auf Holz- oder Metall-UK	24-33
Häufigste Fragestellungen zu hinterlüfteten Systemen auf Holz oder Metall	26
Unterputz mit Farbanstrich auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	27
Strukturputz auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	28
Vorgesetzte Metallfassade vor AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	29
Verklebung von Steinverkleidungen für VHF auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	30-31
Zusätzliche Anmerkungen zu hinterlüfteten Fassadenflächen	32
Knauf AQUAPANEL® - Dokumente zu hinterlüfteten Fassadenflächen	33
Verarbeitung von Flachdächern	34-37
Flachdach-Systeme mit AQUAPANEL® Cement Board Rooftop	36
Knauf AQUAPANEL® - Dokumente zu Flachdächern	37
Verarbeitung von Indoor - Wandsysteme und Deckensysteme	38-45
Fliesenverlegung auf AQUAPANEL® Indoor Wandsystemen	40
Verspachtelung bis Q4 mit anschließendem Farbanstrich bei AQUAPANEL® Cement Board Indoor Wandsysteme	41
Verspachtelung bis Q4 mit anschließendem Farbanstrich bei AQUAPANEL® Cement Board Indoor Deckensysteme	42
Verspachtelung bis Q4 mit anschließendem Farbanstrich bei AQUAPANEL® Cement Board SkyLite Deckensysteme	43
Häufigste Fragestellungen bei Indoor - Wandsysteme und Deckensysteme	44
Knauf AQUAPANEL® - Dokumente zu Indoor - Wandsysteme und Deckensysteme	45
Weitere Highlights und Knauf Informationen	46-48

Verarbeitungsmatrix

Knauf AQUAPANEL® Systeme



Allgemeine konstruktive Anwendungskriterien

Folgende Beschreibungen treffen im vollen Umfang nur auf ein mit Knauf verarbeitetes System zu

- Feuchtraumprofile mindestens in C3 Qualität verwenden
- Zusatzabdichtungen entsprechend Vorgabe Planer bzw. Norm
- Andere Putze entsprechend eigener Systemempfehlung
- Reinraumbeschichtungen nach Systemempfehlung

Innenanwendungen (Indoor)

Wand	Flächen als Fliesenträger bis 50 kg	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board Indoor 12,5 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	15 Stk
	Variante A mit AQUAPANEL® PU Fugenkleber	50 ml
	Variante B mit AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel	0,7 kg
	plus AQUAPANEL® Fugenband 10 cm	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Grundierung vollflächig	60 g
	Flächen als Beschichtungsgrund	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß, 4 mm	2,8 kg
	AQUAPANEL® Gewebe 160 g/m²	1,1 m²
	* Dispersionsanstrich, Latexfarben, Epoxybeschichtungen, sonstige Oberflächenbeschichtungen gemäß Hersteller	n. Erf.
	Flächen über dem Fliesenspiegel < 50% der Wandhöhe	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Q4 Finish je mm Schichtdicke	1,7 kg
	Glasfaserfugendeckstreifen über PU Fuge	2,1 lfm

AQUAPANEL® Indoor Decke	Flächen als Beschichtungsgrund	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board Indoor 12,5 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	25 Stk
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß (Fugen)	0,7 kg
	AQUAPANEL® Fugenband 10 cm	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Grundierung	60 g
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß (Fläche)	2,8 kg
	AQUAPANEL® Gewebe 160 g/m²	1,1 m²
	Alternativ, zusätzlich AQUAPANEL® Q4 Finish je mm Schichtdicke	1,7 kg/mm
	* Anstrich gemäß Herstellervorgaben	n. Erf.

AQUAPANEL® SkyLite Decke	Flächen als Beschichtungsgrund	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board SkyLite 8 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	25 Stk
	AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel (Fugen)	0,4 kg
	AQUAPANEL® Fugenband 10 cm	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Grundierung	60 g
	AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel, 3 mm (Fläche)	1,6 kg
	Alternativ, zusätzlich AQUAPANEL® Q4 Finish je mm Schichtdicke	1,7 kg/mm
	* Anstrich gemäß Herstellervorgaben	n. Erf.

Außenanwendungen (Outdoor)

Wand	Flächen als Putzträger	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board Outdoor 12,5 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	15 Stk
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß/grau	0,7 kg
	AQUAPANEL® Fugenband 10 cm bei Putzschichten	2,1 lfm
	* Klebe- und Armiermörtel, 5 mm (Fläche)	6,0-8,0 kg
	* Armierungsgewebe	1,1 m²
	* Putzgrundierung	150 g
	* Oberputz gemäß Hersteller	n. Erf.
	Flächen als Beschichtungsgrund	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board Outdoor 12,5 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	15 Stk
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß/grau	0,7 kg
	AQUAPANEL® Fugenband 10 cm	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Klebe und Armiermörtel, 5 mm (Fläche)	7,8 kg
	AQUAPANEL® Gewebe 160 g/m²	1,1 m²
	* Farbgrundierung/Sperrgrund/Anstrich gemäß Hersteller	n. Erf.
Wand	Flächen als Steinzeugträger bis 40 kg	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board Outdoor 12,5 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	20 Stk
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß/grau	0,7 kg
	AQUAPANEL® Fugenband 10 cm	2,1 lfm
	* zugelassener Flexkleber gemäß Herstellerfreigabe	n. Erf.
	* Fliesen, Feinsteinzeug, Riemchen, Kunststein, etc.	n. Erf.

AQUAPANEL® Outdoor Decke	Flächen als Putzträger	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board Outdoor 12,5 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	25 Stk
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß (Fugen)	0,7 kg
	AQUAPANEL® Fugenband 10 cm	2,1 lfm
	* Klebe- und Armiermörtel, 3 mm (Fläche)	4,0-5,0 kg
	* Armierungsgewebe	1,1 m²
	* Putzgrundierung	150 g
	* Oberputz	n. Erf.

AQUAPANEL® SkyLite Decke	Flächen als Beschichtungsgrund	Bedarf/m²
	AQUAPANEL® Cement Board SkyLite 8 mm	1 m²
	AQUAPANEL® Maxischraube SN 25 mm	25 Stk
	AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel (Fugen)	0,4 kg
	AQUAPANEL® Fugenband 10 cm	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Grundierung	60 g
	AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel, 4 mm (Fläche)	2,1 kg
	AQUAPANEL® SkyLite Gewebe 120 g/m²	1,1 m²
	* Anstriche gemäß Zulassung für Außenanwendung	n. Erf.

*Fremdprodukt, Herstellerangaben beachten!

Vorbemerkungen

zur Planung / Statik / Bauphysik



Allgemeine Info zur Planung

- › Detaillösungen müssen in der Planungsphase erarbeitet werden. Dabei sind die zu erwartenden Lasten (Scherkräfte, Querkkräfte, dynamische Lasten, etc.) zu berücksichtigen.
- › Die Qualität der Ausführung der angrenzenden Gewerke nimmt einen wesentlichen Einfluss auf die Fassadenanschlüsse. Wir empfehlen deshalb, vor Beginn der Arbeiten, diese Schnittstellen mit dem Planer, der Bauaufsicht und dem Bauherrn zu definieren.

Allgemeine Info zur Statik, Bauphysik und Werkplanung

- › Die in der Vorbemessung angenommenen Windlasten sind vor Ausführung von einem ZT-Büro freizugeben.
- › Werkpläne sind vor Ausführung von einem ZT-Büro und vom Architekten freizugeben.
- › Statik und Bauphysik sind vor Ausführung von einem ZT-Büro freizugeben und in der Ausführungsphase zu berücksichtigen.

Allgemeine Anmerkungen zur Oberflächenbeschichtung

- › Bei frei bewitterten und gleichzeitig ungeschützten Fassadenflächen empfehlen wir im direkten Übergang zu Untersichten und abgehängten Decken die Ausführung/Einarbeitung einer Tropfkante.
- › Klebe- und Armiermörtel dienen als Untergrund zum Abtrag von Vertikallasten (Eigengewicht) und Horizontallasten (Windsog).
- › Klebe- und Armiermörtel als Unterputz, samt eingebetteten Armierungsgewebe, dienen zur Aufnahme von Oberflächenspannungen, hygrothermischen Spannungen und mechanischen Einflüssen wie z.B. Hagel.
- › Oberputz dient samt systembedingter Grundierung und ggf. Anstrichen als Witterungsschutz sowie der optischen Gestaltung.

Verschraubung der Plattenlagen für Decke und Fassade

- › Im Standardfall beträgt der maximal zulässige Abstand der Befestigungsmittel 170 mm bei Außendecken und 250 mm bei Fassadenflächen.

Material der Unterkonstruktion	Stahl					Aluminium	Holz	
Materialstärke	0,6 mm bis 1,0 mm			1,0 mm bis 2,0 mm		bis 2,0 mm	–	
Anzahl der Lagen	Einlagig	Zweilagig	Dreilagig	Einlagig	Zweilagig	Einlagig	Einlagig	Zweilagig
AQUAPANEL® Maxischraube SN25	×							
AQUAPANEL® Maxischraube SN39	×	×					×	
AQUAPANEL® Maxischraube SN55			×					×
AQUAPANEL® Maxischraube SB25				×				
AQUAPANEL® Maxischraube SB39				×	×			
AQUAPANEL® Fassadenschraube SN40							×	
AQUAPANEL® Fassadenschraube SB40						×		

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften der eingesetzten Knauf Systeme können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden!

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Untersichten / abgehängten Decken im Außenbereich

- › Häufigste Fragestellungen
bei Außendecken
- I. Strukturputz auf
AQUAPANEL® Outdoor
- II. Verspachtelung bis Q3 mit
anschliessendem Farbanstrich
 - a) AQUAPANEL® Outdoor
 - b) AQUAPANEL® SkyLite
- III. Unterputz mit Farbanstrich
auf AQUAPANEL® Outdoor
- › Zusätzliche Anmerkungen
zu den Außendeckenflächen
- › Knauf AQUAPANEL® –
Dokumente zu den Außendecken

Stärken und Merkmale

von Untersichten /
abgehängten Decken
im Außenbereich

- › Möglichkeit von geschwungenen und 3D-gekrümmten Konstruktionen
- › geprüfte und zertifizierte Trockenbaulösungen in der Außenanwendung
- › Brandschutzlösungen von EI 30 bis EI 90

Häufigste Fragestellungen

bei Außendecken



Wie verbaut man Reviklappen in der Außendecke bei Knauf?

- › Für Reviklappen in der Außendecke gibt es kein genormtes Prüfszenario. Unsere Empfehlung lautet: Wenn Reviklappen in der Außendecke einzubauen sind, dann empfehlen wir die Klappe sturmsicher mittels zwei Ketten/Seilen im tragfähigen Untergrund zu sichern. Für diese Ausführung kann keine Gewährleistung von Knauf übernommen werden.

Wie schauen die Durchdringungen bei Decken aus?

- › Durchdringungen der Decken z. B. durch Stützen sind möglich. Es muss darauf geachtet werden, dass entweder eine sichtbare Schattenfuge ausgebildet oder eine Fuge mittels dauerelastischem Material ausgeführt wird.

Ist ein freier Plattenüberstand möglich?

- › In Abhängigkeit der Belastung (wie z. B. Windangriff im Eckbereich) kann ein freier Plattenüberstand bis zu 10 cm ausgeführt werden.

Welches Gewicht kann an eine Knauf-Außendecke punktuell angebracht werden?

- › Wir empfehlen für die Außendecken aufgrund der dynamischen Belastungen die Befestigung mittels Knauf Hartmut Dübel in die Plattenebene. Die punktuelle Belastung darf bei der AQUAPANEL® SkyLite 10 kg und bei der AQUAPANEL® Outdoor 13 kg pro Befestigungspunkt nicht überschreiten. (max. 2 Stück/m² und min. 312,5 mm Abstand)



Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Untersichten / abgehängten Decken im Außenbereich



I. Strukturputz auf AQUAPANEL® Outdoor



Beachten Sie, dass eine Beschichtung mittels Strukturputz bei Untersichten/abgehängten Decken im Außenbereich nur auf einer AQUAPANEL® Outdoor Platte zulässig ist:

- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Deckenbereich quer oder längs zu den Montageprofilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
 - 2.** Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
 - 3.** Nach dem Fugenverschluss wird ohne vorheriges Grundieren der **Klebe- und Armiermörtel** aufgetragen, eben gezogen und mit einem 6 mm Zahnpachtel durchkämmt. Fertigschichtstärke 3 mm. Anschließend wird das **Gewebe mit 10 cm** Überlappung vollflächig sowie mittig in die Spachteldicke eingelegt. Danach wird die gesamte Fläche glattgezogen.
 - 4.** Die **Putzgrundierung** ist nach den Vorgaben des Putzherstellers aufzubringen. Anschließend erfolgt die Herstellung des Oberputzes. Trocknungszeiten sind nach den Verarbeitungsrichtlinien des Putzherstellers einzuhalten.
- › Grundierung der AQUAPANEL® Outdoor nach dem Fugenverschluss nicht notwendig!
 - › AQUAPANEL® Outdoor Platte kann bis zu einer Windlast von max. 3 kN/m² verwendet werden.
 - › Unterkonstruktion gemäß statischer Bemessung!

Verwendete Produkte	Bedarf/m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	25 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
*Klebe- u. Armiermörtel ca. 3 mm Unterputz gemäß Hersteller	4,0-5,0 kg
*Gewebe gemäß Hersteller	ca. 1,1 m²
*Putzgrundierung gemäß Hersteller, auf den Unterputz	150 g
*Oberputz gemäß Hersteller	n. Erf.

*Fremdprodukt, Herstellerangaben beachten!

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Untersichten / abgehängten Decken im Außenbereich



II.a Verspachtelung bis Q3 mit anschließendem Farbanstrich auf AQUAPANEL® Outdoor



- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Deckenbereich quer oder längs zu den Montageprofilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- Die Fugen werden mit **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen. Anschließend wird das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt. Dies entspricht Q2.
- Nach 12 Std. Trockenzeit ist die gesamte Deckenfläche mit **AQUAPANEL® Grundierung** zu grundieren. Mischungsverhältnis = 1/2 (Grundierung/Wasser).
- AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** auftragen, eben ziehen und mit einem 8 mm Zahnpachtel durchkämmen. Fertigschichtstärke 4 mm. Das **AQUAPANEL® Gewebe** ganzflächig mit 10 cm Stoßüberlappung oberflächennah einlegen und dünn überziehen.
Hinweis: Alternativ kann die erhärtete Spachteloberfläche geschliffen werden. Nach Versteifungsbeginn mit Filz- oder Schwammscheibe filzen und ggf. mit Glättkelle glätten. Eventuelle Unebenheiten können geschliffen oder nachgespachtelt werden.
- Ausführung des Anstrichs samt zugehöriger Grundierung gemäß Herstellerangaben.

- › AQUAPANEL® Outdoor Platte kann bis zu einer Windlast von max. 3 kN/m² verwendet werden.
- › Unterkonstruktion gemäß statischer Bemessung!

Verwendete Produkte	Bedarf / m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	25 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
AQUAPANEL® Grundierung nach dem Fugenverschluss	60 g
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Oberflächenbeschichtung, 4 mm	2,8 kg
AQUAPANEL® Gewebe für die komplette Oberfläche	1,1 m²

AQUAPANEL Experten-Tipp: Für beide Plattentypen, **AQUAPANEL® Outdoor** sowie **AQUAPANEL® SkyLite**, empfehlen wir die Verwendung des **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel**, da es sich um das wirtschaftlichere Produkt im Sinne einer einfacheren Verarbeitbarkeit und höheren Ergiebigkeit handelt. Hierbei ist eine Schichtdicke von 4 mm erforderlich. Beachten Sie die SkyLite Mengenangaben auf **Seite 11**.

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Untersichten / abgehängten Decken im Außenbereich



II.b Verspachtelung bis Q3 mit anschließendem Farbanstrich auf AQUAPANEL® SkyLite



- 1. AQUAPANEL® SkyLite** wird im Deckenbereich oder längs zu den Montageprofilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
 - 2.** Die Fugen werden mit **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel** geschlossen. Anschließend wird das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt. Dies entspricht Q2.
 - 3.** Nach 12 Std. Trockenzeit ist die gesamte Deckenfläche mit **AQUAPANEL® Grundierung** zu grundieren. Mischungsverhältnis = 1/2 (Grundierung/Wasser).
 - 4. AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel** auftragen, eben ziehen und mit einem 8 mm Zahnpachtel durchkämmen. Fertigschichtstärke 4 mm. Das **AQUAPANEL® SkyLite Gewebe** ganzflächig mit 10 cm Stoßüberlappung oberflächennah einlegen und dünn überziehen.
- Hinweis:** Alternativ kann die erhärtete Spachteloberfläche geschliffen werden. Nach Versteifungsbeginn mit Filz- oder Schwammscheibe filzen und ggf. mit Glättkelle glätten. Eventuelle Unebenheiten können geschliffen oder nachgespachtelt werden.
- 5.** Ausführung des Anstrichs samt zugehöriger Grundierung gemäß Herstellerangaben.

- › AQUAPANEL® SkyLite Platte kann bis zu einer Windlast von max. 1,5 kN/m² verwendet werden.
- › Unterkonstruktion gemäß statischer Bemessung!

Verwendete Produkte	Bedarf / m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	25 Stk
AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel Füllung der Fugen	0,4 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
AQUAPANEL® Grundierung nach dem Fugenverschluss	60 g
AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel Oberflächenbeschichtung, 4 mm	2,1 kg
AQUAPANEL® SkyLite Gewebe für die komplette Oberfläche	1,1 m²

AQUAPANEL Experten-Tipp: Für beide Plattentypen, **AQUAPANEL® Outdoor** sowie **AQUAPANEL® SkyLite**, empfehlen wir die Verwendung des **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel**, da es sich um das wirtschaftlichere Produkt im Sinne einer einfacheren Verarbeitbarkeit und höheren Ergiebigkeit handelt. Hierbei ist eine Schichtdicke von 4 mm erforderlich. Beachten Sie die SkyLite Mengenangaben auf dieser Seite.

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Untersichten / abgehängten Decken im Außenbereich



III. Unterputz mit Farbanstrich auf AQUAPANEL® Outdoor



- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Deckenbereich quer oder längs zu den Montageprofilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
- Nach Fugenverschluss wird ohne Grundierung der **Klebe- und Armiermörtel – weiß** aufgetragen, eben gezogen und mit einem 6 mm Zahnpachtel durchkämmt. Fertigschichtstärke 3 mm. Anschließend wird das **Gewebe** mit 10 cm Überlappung vollflächig sowie mittig in die Spachteldicke eingelegt. Danach wird die gesamte Fläche glattgezogen.
- Ausführung des Anstrichs samt zugehöriger Grundierung gemäß Herstellerangaben.

- › Grundierung der AQUAPANEL® Outdoor nach dem Fugenverschluss nicht notwendig!
- › Unterkonstruktion gemäß statischer Bemessung!

Verwendete Produkte	Bedarf / m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	25 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß Unterputz gemäß Hersteller, 3 mm	5,0 kg
AQUAPANEL® Gewebe für die komplette Oberfläche	1,1 m²

Zusätzliche Anmerkungen zu den Außendeckenflächen



HINWEIS › Die Anordnung der Dehnfugen sowie Bewegungsfugen ist vom Planer vorzugeben.

Notwendigkeit von Dehnfugen

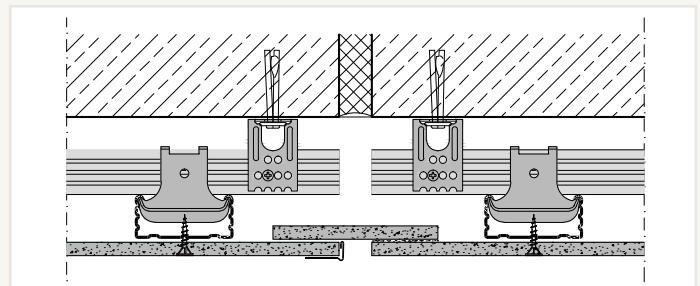
- › Dehnfugen sind mindestens alle 15 m auszuführen, sodass sich eine größtmögliche fugenlose Fläche von maximal 15 x 15 m ergibt.
- › Besondere Deckengeometrien wie z. B. stark verwinkelte Deckenflächen können im Einzelfall eine engere Fugenanordnung erfordern. Wenn Bauwerks-Trennfugen/-Bewegungsfugen vorhanden sind, sind diese in der Leichtbaukonstruktion zu übernehmen. Innerhalb der Leichtbaukonstruktion sind die oben beschriebenen notwendigen Dehnfugen vorzusehen.

Ausführung von Dehnfugen

- › Mit Dehnfuge ist immer eine konstruktive Dehnfuge gemeint, welche eine Fugenausbildung von der Oberfläche der Beplankung und der Unterkonstruktion darstellt.
- › Durch diese Dehnfugen werden Spannungen in der Konstruktion und in der Plattenebene genommen, sodass eine rissfreie Oberflächengestaltung – bei richtiger Verarbeitung gemäß Knauf-Verarbeitungsrichtlinien – garantiert werden kann.

Lage der Dehnfugen

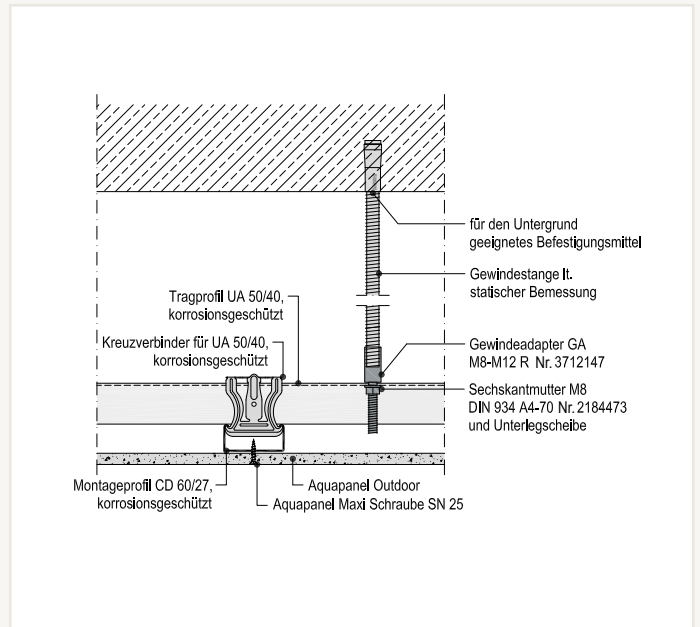
- › Die Anordnung der Dehnfugen ist prinzipiell mit dem Planer/ Architekten abzustimmen und wie oben beschrieben einzuplanen.
- › Unter Einhaltung der oben genannten Kriterien zur Anordnung von Dehnfugen können diese, aus architektonischen Gründen, auch in ihrer Lage verändert werden.



Beispiel: Dehnfugenausbildung

Varianten der Abhängung

- › Nonius: Noniushängeroberteile werden z. B. mittels Feuchtraumdübel KDM/LE an einem tragfähigen Betonuntergrund befestigt. Das Nonius-Unterteil wird mit dem Oberteil über einen Edelstahlsplint, der durch zwei Lochdurchgänge geführt wird, verbunden. Zur Sicherung wird der Splint dann umgebogen. Anschließend werden die Noniusunterteile mit dem Tragprofil verschraubt.
- › Direktabhängiger werden z. B. mittels Feuchtraumdübel KDM/LE an einem tragfähigen Betonuntergrund befestigt. Anschließend auf die passende Länge zurückgebogen und mit dem Tragprofil verschraubt.
- › Bei Abhängung mit Gewindestangen werden diese z. B. mittels geeigneten Setzdübel am tragfähigen Betonuntergrund befestigt. Eine M8 Gewindestange kann direkt mit dem UA-Profil sowie zwei Muttern und Beilagen befestigt werden. Eine M12 Gewindestange kann nur über einen Hilti Gewintheadapter (Art.Nr. 3712147-Edelstahl) mit dem UA-Profil verschraubt werden.
- › Alle Varianten bedürfen einer statischen Bemessung.



Außendecken mit Brandschutzanforderungen (EI30/EI90)

- › Auch hierfür haben wir Lösungen, melden Sie sich gerne bei unserem Kundenservice.

Knauf AQUAPANEL® – Dokumente zu den Außendecken



› Zusätzliche Broschüren und technische Detailblätter

Gerne können Sie die Broschüren beim Kundenservice (kundenservice@knauf.com) anfordern oder diese direkt mittels QR-Code hier runterladen.






Perfekte Deckenlösungen
09/2018

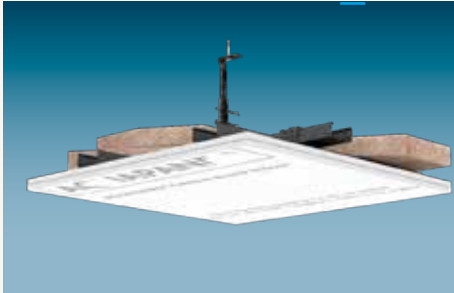
Die Decke der Zukunft. Ein System von Knauf.

Perfekte Innen- und Außendecken mit AQUAPANEL® Technologie.

Gewiss eine gute Wahl, AQUAPANEL®







Trockenbau-Systeme
D28.de
Detailblatt
03/2022

Knauf Plattendecken AQUAPANEL®

D281.de – Knauf Plattendecke AQUAPANEL® – Holz-Unterkonstruktion
D282.de – Knauf Plattendecke AQUAPANEL® – Metall-Unterkonstruktion
D286.de – Knauf Plattendecke AQUAPANEL® – Metall-Unterkonstruktion weitspannend
D288.de – Knauf Plattendecke AQUAPANEL® – Metall-Unterkonstruktion Hutprofil

Broschüre:
Decke der Zukunft. Ein System von Knauf.



Detailblatt D28.de:
Knauf Plattendecken AQUAPANEL®



Wichtiger Hinweis zur D28.de: In der vorliegenden Verarbeitungsrichtlinie finden Sie technische Unterlagen zum Herunterladen mittels QR-Code, die im deutschsprachigen Raum von Knauf angeboten werden. Bitte beachten Sie, dass länderspezifisch unterschiedliche bauphysikalische Anforderungen (Brandschutz, Schallschutz, etc.) an Bausysteme bestehen. In Österreich sind nur Bauprodukte zugelassen, welche eine europäische Klassifizierung aufweisen oder eine Bemessung nach Eurocode nachweisen können. Im Zweifelsfall bitte wenden Sie sich an den Knauf Kundenservice.

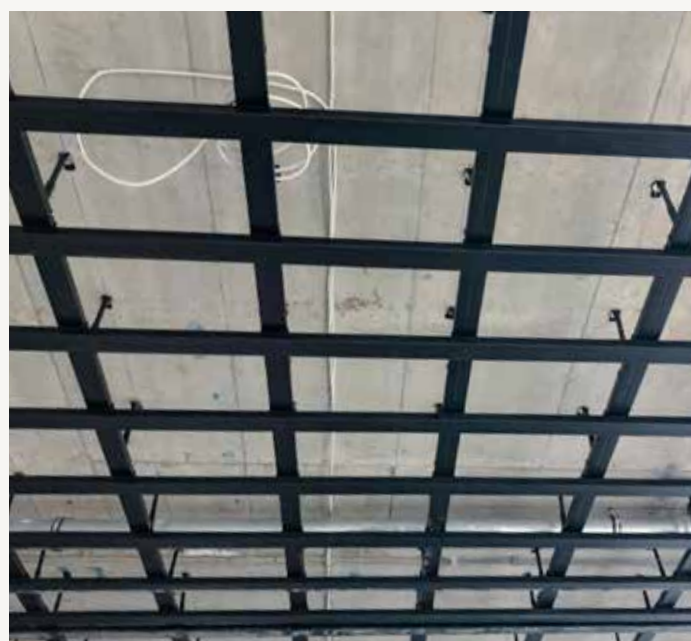
Knauf AQUAPANEL® – Dokumente

zu den Außendecken



› Anforderungsbogen für Ihre individuelle KNAUF Außendeckenvorbemessung

Gerne können Sie beim Kundenservice eine individuelle Vorbemessung Ihrer Außendecke anfordern indem Sie das per QRCode herunterladbare Dokument ausgefüllt an folgende Email Adresse kundenservice@knauf.com senden. Des Weiteren sollten dieser Email Grundriss- sowie Schnittzeichnungen der Decke beiliegen.



KNAUF DECKEN IM AUSSENBEREICH

Objektname _____

Ort _____

Beurteilende und statische Anforderungen

absoluter Winddruck auf die Decke _____ $\frac{N}{m^2}$

Windung _____ $\frac{N}{m^2}$

Hängendecke** in mm _____

(**Hängendecke = von Unten her betrachtete Decke (z.B. Ständermontage))

Brandschutzanforderung ☐ keine ☐ E30 ☐ E60 ☐ E90

Korrosionsschutz _____ (in Außenbereich von C2)

ca. Länge der Decke über GOK in m _____

ca. Breite der Decke in m _____

ca. Länge der Decke in m _____

Besondere Einbausituation oder geplante Einbauten

(z.B. Leuchte, Durchgang zw. Gebäuden usw.) _____

(z.B. Ständer, Ständerträger, Ständeranker) _____

Regelung _____ (z.B. Dryer, Styler oder AQUAPANEL® Outdoor)

Oberflächenbeschichtung _____ (z.B. Versiegelung mit G2, Haftvermittler oder Putz, Putzschichten und nur bei AQUAPANEL® Outdoor möglich)

Wichtige Bemerkungen

1 Die gesamte Vorbemessung der Deckenunterkonstruktion entspricht keinem ziviltechnischen Standsicherheitsnachweis.

2 Für Bemessung wurden Profil- und Materialkennwerte des Knauf Sortiments verwendet. Bei der Verwendung von anderen Profilen ist diese Vorbemessung nicht gültig!

3 Für die Vorbemessung stellt die Knauf Gesellschaft m.b.H. dem Auftraggeber EUR 200,00 (inkl. MwSt) in Rechnung.

Beim Kauf des entsprechenden Knauf Systems wird der für die Vorbemessung verrechnete Betrag reduziert.

Nur ein vollständig ausgefüllter Anforderungsbogen (inkl. benötigte Grundriss- und Schnittzeichnungen mit Markierung der Decke im Grundriss) kann bearbeitet werden! Senden Sie diesen bitte an: kundenservice@knauf.com.

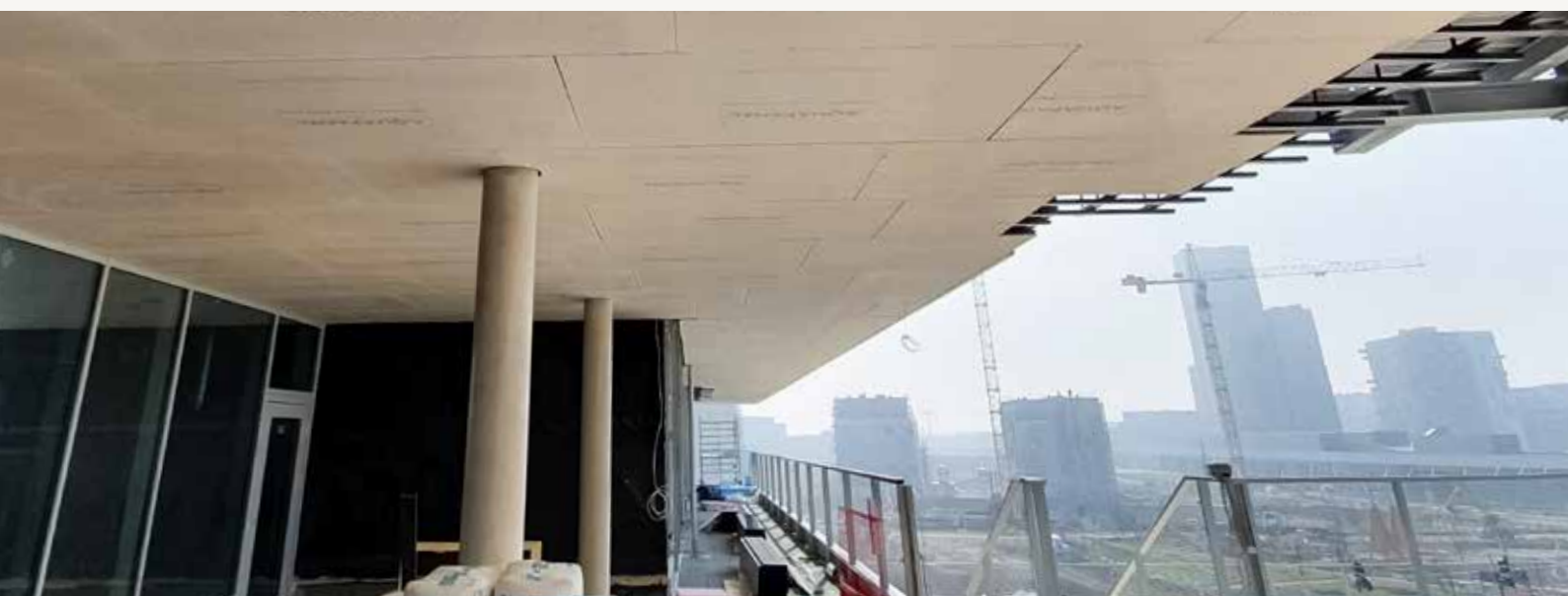
Haftungsausschluss

Die von Mitarbeitern der Knauf Gesellschaft m.b.H. durchgeführten, unentgeltlichen Beratungsleistungen begründen keinen gesicherten Beratervertrag. Unvollständige Angaben, die als Grundlage für die Beratung dienen, werden Knauf von Dritten (Stammbuch Knauf) übernommen für deren Richtigkeit keine Gewähr. Die auf Basis dieser Angaben durchgeführten Beratungen sind lediglich als Eintrag in die Dienstleistung zu verstehen. Sie ersetzen weder die konkreten Planungsleistungen eines Architekten oder Fachplaners noch die Überwachung und Überprüfung durch einen Sachverständigen für Bautechnik, Brandschutz und Stahl, Konstruktiv, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn die ausschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Im Übrigen verweisen wir auf die jeweils gültigen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen der Knauf Gesellschaft m.b.H.

Knauf Gesellschaft m.b.H.
A-8940 Weißbach bei Linz, Knaufstraße 1
Biro: A-1050 Wien, Strohschneise 6

Kundenservice: Tel. +43 (0) 50 567 567
Internet: www.knauf.at, E-Mail: kundenservice@knauf.com

Anforderungsbogen:
Knauf Decken im Außenbereich



Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von direkt beplankten Systemen
auf Holz oder Metall
Knauf AußenWand / KAW

- › Häufigste Fragestellungen
bei direkt beplankten Fassaden
 - I. mit Strukturputz auf
AQUAPANEL® Outdoor
 - II. mit Unterputz inkl. Farbanstrich,
auf AQUAPANEL® Outdoor
 - III. mit WDVS auf
AQUAPANEL® Outdoor
- › Zusätzliche Anmerkungen
zu direkt beplankten
Fassadenflächen
- › Knauf AQUAPANEL® –
Dokumente zu direkt
beplankten Fassadenflächen





Stärken und Merkmale

von direkt beplankten Systemen
auf Holz oder Metall
Knauf AußenWand / KAW

- › Flächengewinn durch dünne Außenwandkonstruktionen, nur 31,5 cm
- › U-Wert von bis zu 0,18 W/(m²K)
- › Schallschutz bis zu 73,8 dB
- › Brandschutz bis zu EI90 inkl. A1 Produkten
- › CO₂-arme Außenflächen lt. IBO Studie (2022) von 39 kg CO₂/m² Außenwand im Vergleich zu traditionellen Bauweisen ca. 99 kg CO₂/m²

Häufigste Fragestellungen

bei direkt beplankten Fassaden



Plattenüberstand ohne hinterlegtes Profil bei der Fassade?

- › In Abhängigkeit der Belastung kann ein freier Plattenüberstand sowohl im vertikalen als auch im horizontalen Bereich bis zu 15 cm ausgeführt werden.

Wie werden die folgenden Anschlüsse verarbeitet: Fensteranschlüsse/Fensterbank- und Sonnenschutzanschlüsse?

- › Herstellung der Anschlüsse gemäß der ÖNORM B 6400 und der Verarbeitungsrichtlinie (VAR 2019) für Wärmedämmverbundsysteme.

Dachanschlüsse

- › Zur Herstellung aller Dachanschlüsse gelten die Regeln und Verarbeitungsrichtlinien der Dachdecker, Spengler- und Schwarzdecker und sind sinngemäß anzuwenden.

Wie befestigt man die Durchdringungen von Markisenbefestigungen?

- › Unsere Systeme wie die KAW als auch die VHF sind nichttragende Systeme, d.h. eine etwaige Markisenbefestigung muss immer auf ein dahinter liegendes tragfähiges Bauteil (z.B. Stahl oder Beton) befestigt werden.

Wie befestigt man die Fallrohre?

- › Bei einer kompakten Fassade, wie z. B. einer KAW, erfolgt die Befestigung entweder direkt am Profil oder mittels WDVS-Dübel bzw. Schraubankern direkt in die Platte.

Welche Putzanschlussprofile empfehlen wir zu unseren Systemen?

- › Wir empfehlen die systemzugehörigen An- und Abschlussprofile des jeweiligen Putzsystemherstellers.

Wie sind die Löcher für die Einblasdämmung durch die AQUAPANEL® Outdoor Platte herzustellen und wieder zu verschließen?

- › Öffnung mittels Dosenbohrer herstellen und nach dem Einblasen der Dämmung die Öffnung durch das herausgeschnittene Stück mit AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß wieder verschließen.



Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von direkt beplankten Systemen auf Holz oder Metall
Knauf AußenWand / KAW



I. Strukturputz auf AQUAPANEL® Outdoor



- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Wandbereich quer oder längs zu den KAW-Profilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- 2.** Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
- 3.** Nach dem Fugenverschluss wird ohne vorherige Grundierung der **Klebe- und Armiermörtel** in einer Schichtstärke gemäß den Verarbeitungsrichtlinien mit einem Zahnpachtel vollflächig aufgebracht. Anschließend wird das **Gewebe** mit 10 cm Überlappung vollflächig und oberflächennah im äußeren Drittel eingelegt. Danach wird die gesamte Fläche glattgezogen.
- 4.** Die **Putzgrundierung** ist nach den Vorgaben des Putzherstellers aufzubringen. Anschließend erfolgt die Herstellung des **Oberputzes**. Trocknungszeiten sind nach den Verarbeitungsrichtlinien des Putzherstellers einzuhalten.

› Grundierung der AQUAPANEL® Outdoor nach dem Fugenverschluss nicht notwendig!

Verwendete Produkte	Bedarf / m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	15 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
*Klebe- u. Armiermörtel Unterputz gemäß Hersteller, ca. 5 mm	6 - 8 kg
*Gewebe gemäß Hersteller	1,1 m²
*Putzgrundierung gemäß Hersteller, auf den Unterputz	150 g
*Oberputz gemäß Hersteller	n. Erf.

*Fremdprodukt, Herstellerangaben beachten!

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von direkt beplankten Systemen auf Holz oder Metall
Knauf AußenWand / KAW



II. Unterputz mit Farbanstrich auf AQUAPANEL® Outdoor



- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Wandbereich quer oder längs zu den KAW-Profilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
- Nach erfolgtem Fugenverschluss wird ohne vorherige Grundierung der **AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß** in einer Schichtstärke von 5 mm mit einem Zahnpachtel vollflächig aufgebracht. Anschließend wird das **Gewebe** mit 10 cm Überlappung vollflächig und oberflächennah im äußeren Drittel eingelegt. Danach wird die gesamte Fläche glattgezogen.
- Verarbeitungsrichtlinien hinsichtlich Anstrich und zugehöriger Grundierung sind vom jeweiligen Hersteller zu beachten.

➤ Grundierung der AQUAPANEL® Outdoor nach dem Fugenverschluss nicht notwendig!

Verwendete Produkte	Bedarf / m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	15 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel, weiß Unterputz mit Schichtstärke von 5 mm	7,8 kg
AQUAPANEL® Gewebe für die komplette Oberfläche	1,1 m²

Baustellenbilder - Unterputz mit Farbanstrich auf AQUAPANEL® Outdoor



Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von direkt beplankten Systemen auf Holz oder Metall
Knauf AußenWand / KAW



III. WDVS installiert auf AQUAPANEL® Outdoor



1. AQUAPANEL® Outdoor wird wegen der notwendigen Verankerungstiefe des empfohlenen Ejothem STR U 2G - Dämmstoffdübels zweilagig montiert. Die Platten werden stoßversetzt quer oder längs zu den KAW-Profilen ausgerichtet. Diese werden mit ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund ohne Kreuzfugen montiert. Meist wird ab der Gebäudeklasse 3 ohnehin mit EI 90 Anforderungen zu rechnen sein, was eine außenseitige, zweilagige Beplankung mit AQUAPANEL® nach sich zieht.

2. Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt. Das Fugenband (10 cm) ist in der ersten Plattenlage nicht erforderlich.

3. Dann erfolgt die Montage des gesamten WDVS unter Berücksichtigung der Verarbeitungshinweise des jeweiligen WDVS-Hersteller.

Verwendete Produkte	Bedarf /m ²
AQUAPANEL® Outdoor	2 m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten siehe Tabelle Seite 5	25 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	1,0 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen zweiter Lage	2,1 lfm

Allgemeine Hinweise, siehe dazu auch das technische Merkblatt (über Kundenservice)

- › In der Fläche sind bezüglich der Minimalanforderung immer mindestens 6 Dübel zu setzen. In der Randzone bzw. bei erhöhten Windlasten erhöht sich ebenfalls die Anzahl der Dübel.
- › In beiden Plattenlagen ohne Bohrhammereinstellung ist zusätzlich ein Bohrloch von 8 mm zu setzen. Dann wird der Dübel gemäß den Verarbeitungsvorgaben bzw. bautechnischen Vereinbarungen mit oder ohne Tellerüberdämmung (Rondelle) eingeschlagen und verschraubt. Das Dübelschema T für EPS oder W für MW Dämmstoffe ist einzuhalten.

Zusätzliche Anmerkungen

zu direkt beplankten Fassadenflächen



HINWEIS › Die Anordnung der Dehnfugen und Bewegungsfugen ist vom Planer vorzunehmen.

Notwendigkeit von Dehnfugen

- › Dehnfugen sind vertikal und horizontal mindestens alle 15 m auszuführen, sodass sich eine größtmögliche fugenlose Fläche von maximal 15 x 15 m ergibt.
- › Bei der Auslegung der Dehnungsfugen ist immer der Hellbezugswert (HBW) zu berücksichtigen.
- › Wenn Bauwerks-Trennfugen/-Bewegungsfugen vorhanden sind, sind diese in der Leichtbaukonstruktion zu übernehmen. Innerhalb der Leichtbaukonstruktion sind die oben beschriebenen notwendigen Dehnfugen vorzusehen.

Ausführung von Dehnfugen

- › Mit Dehnfuge ist immer eine konstruktive Dehnfuge gemeint, welche eine Fugenausbildung sowohl in der Oberfläche der Beplankung als auch in der Unterkonstruktion erfordert.
- › Durch diese Dehnfugen werden Spannungen in der Konstruktion und in der Plattenebene genommen, sodass bei richtiger Verarbeitung gemäß Knauf-Verarbeitungsrichtlinien eine rissfreie Oberflächengestaltung garantiert werden kann.
- › Die Dehnfugen sind immer schlagregendicht auszuführen.

Lage von Dehnfugen

- › Die Anordnung der Dehnfugen ist prinzipiell mit dem Planer/Architekten abzustimmen und wie oben beschrieben einzuplanen.
- › Unter Einhaltung der oben genannten Kriterien zur Anordnung von Dehnfugen können diese, aus architektonischen Gründen, auch in ihrer Lage verändert werden.

Hinweise zur Klammerung auf Holz

- › Siehe das jeweilige technische Merkblatt "Klammern auf Holz", das über unseren Kundenservice angefordert werden kann!

Hinweise zu WDVS-Montage

- › Siehe das jeweilige technische Merkblatt "WDVS", das über unseren Kundenservice angefordert werden kann!

Hinweise zur Steinverklebung

- › Siehe das jeweilige technische Merkblatt "Steinverklebung", das über unseren Kundenservice angefordert werden kann!

Fassadenflächen mit Brandschutzanforderungen von EI30 bis EI90

- › Auch hierfür haben wir Lösungen, melden Sie sich gerne bei unserem Kundenservice.

Fassadenflächen mit Schallschutzanforderungen bis zu 72 dB

- › Melden Sie sich beim Kundenservice mit Ihrem individuellen Anliegen.

Knauf AQUAPANEL® – Dokumente

für direkt beplankte Fassadenflächen

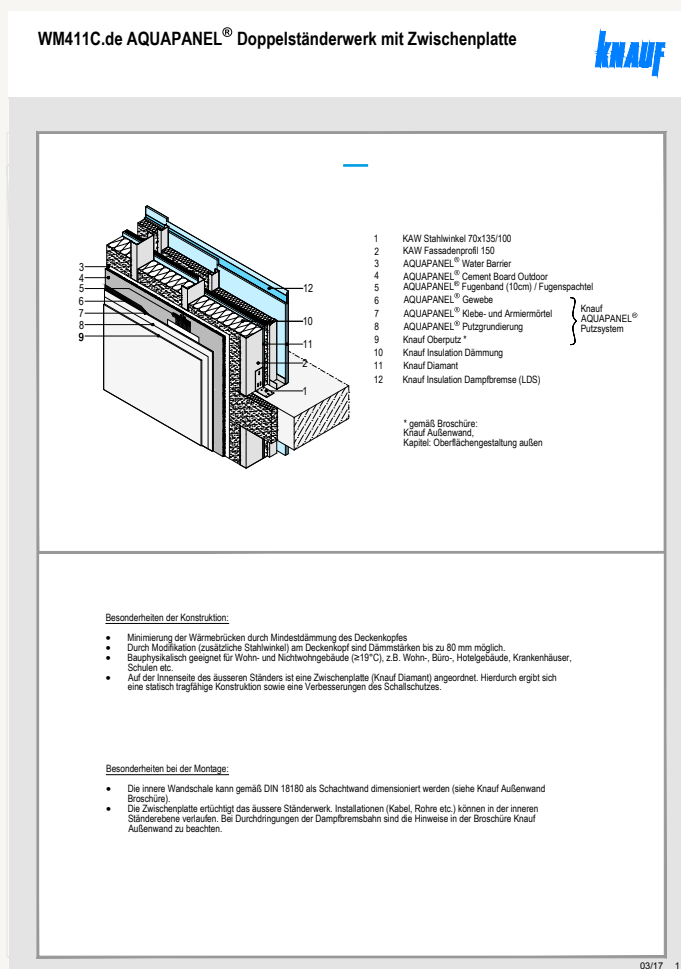


› Zusätzliche Broschüren und technische Detailblätter

Gerne können Sie die Broschüren beim Kundenservice (kundenservice@knauf.com) anfordern oder diese direkt mittels QR-Code hier runterladen.



Broschüre:
Systemlösungen für Außenwände
im Trockenbau



Besonderheiten der Konstruktion:

- Minimierung der Wärmebrücken durch Mindestdämmung des Deckenkopfes
- Durch Modifikation (zusätzliche Stahlwinkel) am Deckenkopf sind Dämmstärken bis zu 80 mm möglich.
- Bauphysikalisch geeignet für Wohn- und Nichtwohngebäude ($\geq 19^\circ\text{C}$), z.B. Wohn-, Büro-, Hotelgebäude, Krankenhäuser, Schulen etc.
- Auf der Innenseite des äußeren Ständers ist eine Zwischenplatte (Knauf Diamant) angeordnet. Hierdurch ergibt sich eine statisch tragfähige Konstruktion sowie eine Verbesserung des Schallschutzes.

Besonderheiten bei der Montage:

- Die innere Wandschale kann gemäß DIN 18180 als Schachtwand dimensioniert werden (siehe Knauf Außenwand Broschüre).
- Die Zwischenplatte ertüchtigt das äußere Ständerwerk. Installationen (Kabel, Rohre etc.) können in der inneren Ständerebene verlaufen. Bei Durchdringungen der Dampfbremse sind die Hinweise in der Broschüre Knauf Außenwand zu beachten.

Detailkatalog WM411C.de:
AQUAPANEL® Doppelständerwerk
mit Zwischenplatte



Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von hinterlüfteten Systemen - VHF - auf Holz oder Metall

- › Häufigste Fragestellungen
zu hinterlüfteten Systemen
auf Holz oder Metall
- I. mit Unterputz inkl. Farbanstrich
auf AQUAPANEL® Outdoor
- II. mit Strukturputz auf
AQUAPANEL® Outdoor
- III. vorgesetzte Metallfassade
vor AQUAPANEL® Outdoor
- IV. mit Verklebung von Steinverkleidungen
für VHF auf AQUAPANEL® Outdoor
- › Zusätzliche Anmerkungen
zu hinterlüfteten Fassadenflächen
- › Knauf AQUAPANEL® –
Dokumente zu hinterlüfteten
Fassadenflächen

Stärken und Merkmale

von hinterlüfteten Systemen -
VHF - auf Holz oder Metall

- › Schallschutzsteigerung von bis zu 13 dB
- › thermische und wirtschaftliche Vorteile durch Abstandserweiterung der Unterkonstruktion bis zu 800 mm in der VHF mit AQUAPANEL®

Häufigste Fragestellungen

von hinterlüfteten Systemen - VHF - auf Holz oder Metall



Wie befestigt man die Durchdringungen von Markisenbefestigungen?

- › Unsere Systeme wie die KAW als auch die VHF sind nichttragende Systeme, d.h. eine etwaige Markisenbefestigung muss immer auf ein dahinter liegendes tragfähiges Bauteil (z.B. Stahl oder Beton) befestigt werden.

Welche Putzanschlussprofile empfehlen wir zu unseren Systemen?

- › Wir empfehlen die systemzugehörigen An- und Abschlussprofile des jeweiligen Putzsystemherstellers.

Welche Putzsysteme sind auf der AQUAPANEL® Outdoor zulässig?

- › Auf unserer AQUAPANEL® Outdoor sind die handelsüblich bekannten Putzsysteme zugelassen, unter anderem Baunit, Capatect-Synthesa und Röfix.

Welches Material kann als Unterkonstruktion verwendet werden?

- › Neben Aluminum als Unterkonstruktion sind sowohl Holz- als auch Niroster-Unterkonstruktionen möglich.

Wo finden ich die notwendige statische Berechnung und die Montagewerkplanung?

- › Beides können Sie ohne Probleme bei unserem Kooperationspartner Hilti anfordern.



Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von hinterlüfteten Systemen - VHF - auf Holz oder Metall



I. Unterputz mit Farbanstrich auf AQUAPANEL® Outdoor



- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Wandbereich quer oder längs zur Unterkonstruktion ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Fassadenschrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund montiert (siehe **Tabelle Seite 5**). Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- 2.** Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
- 3.** Nach erfolgtem Fugenverschluss wird ohne vorherige Grundierung der **AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß** in einer Schichtstärke von 5 mm mit einem Zahnpachtel vollflächig aufgebracht. Anschließend wird das **Gewebe** mit 10 cm Überlappung vollflächig und oberflächennah im äußeren Drittel eingelegt. Danach wird die gesamte Fläche glattgezogen.
- 4.** Verarbeitungsrichtlinien hinsichtlich Anstrich und zugehöriger Grundierung sind vom jeweiligen Hersteller zu beachten.

› Grundierung der AQUAPANEL® Outdoor nach dem Fugenverschluss nicht notwendig!

Verwendete Produkte	Bedarf/m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	15 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel, weiß Unterputz mit Schichtstärke von 5 mm	7,8 kg
AQUAPANEL® Gewebe für die komplette Oberfläche	1,1 m²

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von hinterlüfteten Systemen - VHF - auf Holz oder Metall



II. Strukturputz auf AQUAPANEL® Outdoor



- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Wandbereich quer oder längs zur Unterkonstruktion ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Fassadenschrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund montiert (siehe **Tabelle Seite 5**). Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
- Nach erfolgtem Fugenverschluss wird ohne vorherige Grundierung der **AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel** in einer Schichtstärke von 5 mm mit einem Zahnpachtel vollflächig aufgebracht. Anschließend wird das **Gewebe** mit 10 cm Überlappung vollflächig und oberflächennah im äußeren Drittel eingelegt. Danach wird die gesamte Fläche glattgezogen.
- Die **Putzgrundierung** ist nach den Vorgaben des Putzherstellers aufzubringen. Anschließend erfolgt die Herstellung des **Oberputzes**. Trocknungszeiten sind nach den Verarbeitungsrichtlinien des Putzherstellers einzuhalten.

› Grundierung der AQUAPANEL® Outdoor nach dem Fugenverschluss nicht notwendig!

Verwendete Produkte	Bedarf / m ²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	15 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
*Klebe- u. Armiermörtel Unterputz gemäß Hersteller, 5 mm	6 - 8 kg
*Gewebe gemäß Hersteller	1,1 m²
*Putzgrundierung gemäß Hersteller, auf den Unterputz	150 g
*Oberputz gemäß Hersteller	3 kg

*Fremdprodukt, Herstellerangaben beachten!

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von hinterlüfteten Systemen - VHF - auf Holz oder Metall



III. Vorgesetzte Metallfassade vor AQUAPANEL® Outdoor



Unabhängig vom Material der Unterkonstruktion (Holz, Aluminium oder Stahl) ist vor Beginn der Arbeiten ein statischer Nachweis bezüglich der Dimensionierung der Unterkonstruktion vom Ausführenden einzuholen. Diese Angaben bilden die Grundlage für eine zugehörige Ausführungsplanung bzw. Werkplanung.

Das Fugenbild der Metallfassade und die zugehörige Unterkonstruktion benötigen immer eine Abstimmung zwischen Trockenbau und Metallbau.

- 1. AQUAPANEL® Outdoor** wird im Wandbereich quer oder längs zur Unterkonstruktion ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- 2.** Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingearbeitet. Die Schraubenköpfe sind ebenfalls zu verspachteln.
- 3.** Die anschließende Metallfassade wird mit einer Metallunterkonstruktion des jeweiligen Herstellers mit dem dafür vorgesehenen Befestigungsmittel durch die **AQUAPANEL® Outdoor** an die Leichtbau-Unterkonstruktion montiert.

Verwendete Produkte	Bedarf /m²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	15 Stk
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm

Alternativanwendung: An Stelle der Fugenverspachtelung kann ein für die Außenanwendung zugelassenes, diffusionsoffenes Dichtband zur Schließung der Plattenfugen verwendet werden z. B. Knauf Insulation, MAC Fewa-A, Würth Flexband, etc. Die Beplankung mittels AQUAPANEL® Outdoor kann dann auf Stoß, ohne Fugenabstand erfolgen.

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von hinterlüfteten Systemen - VHF - auf Holz oder Metall



IV. Verklebung von Steinverkleidungen für VHF auf AQUAPANEL® Outdoor



Unabhängig vom Material der Unterkonstruktion (Holz, Aluminium oder Stahl) ist vor Beginn der Arbeiten ein statischer Nachweis bezüglich der Dimensionierung der Unterkonstruktion vom Ausführenden einzuholen. Diese Angaben bilden die Grundlage für eine zugehörige Ausführungsplanung bzw. Werkplanung.

Sämtliche Angaben setzen voraus, dass die bauseits vorhandene Primärkonstruktion ausreichend tragfähig ist, um die Windlasten, die Eigenlasten der Fassade (Unterkonstruktion samt Beplankung) sowie das Gewicht der Steinverkleidung aufnehmen zu können.

1. Hinweise zur Ausführung inkl. erforderlicher Ständer- und Schraubabstände sind der **Tabelle auf Seite 31** zu entnehmen!
2. Beplankung erfolgt mittels **AQUAPANEL® Cement Board Outdoor** 12,5 mm mit zugehörigen **AQUAPANEL® Schrauben** und 3 - 5 mm Fugenbreite.
3. Sämtliche Plattenfugen mit **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** schließen, danach sind alle Fugen mit Fugenspachtel und eingelegtem 10 cm breiten **AQUAPANEL® Fugenband** zu armieren. Schraubenköpfe sind ebenfalls zu verspachteln.
4. Bei Steingewichten bis 40 kg/m² sind die Steinplatten mittels **Flexkleber** und gegebenenfalls mit Grundierung gemäß den Anforderung des Flexkleberherstellers anzusetzen. Bei Steingewichten über 40 kg/m² sind die Steinplatten im Buttering - Floating-Verfahren anzusetzen. Die Mindestschichtdicke des Dünnbettmörtels beträgt 3 mm und wird mit dem aus **Tabelle Seite 31** zu entnehmenden Kleberprodukts verarbeitet.

Verwendete Produkte	Bedarf / m ²
AQUAPANEL® Schrauben nach statischer Bemessung	n. Erf.
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
*Kleberprodukte sind aus der Tabelle 31/48 zu entnehmen	n. Erf.

**Fremdprodukt, Herstellerangaben beachten!*

- › Hinweise zur Ausführung inkl. erforderlicher Ständer- und Schraubabstände sind der **Tabelle auf Seite 31** zu entnehmen!
- › Weitere projektrelevante und produktbezogene Verarbeitungsrichtlinien des Klebers bitte bei der Firma Ardex anfragen!

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von hinterlüfteten Systemen - VHF - auf Holz oder Metall



› Für eine Steinverkleidung auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor gilt:

Steingewicht in kg/m² (ohne Kleber)	Ständerabstand in mm	Schraubenabstand in mm	Hinweis	Zulässige Art der Verklebung
Bis 40	625	250	Standardausführung	Standardausführung Flexkleber
40 – 60	417	200	Abstände beachten	Ardex X7G Ardex X90
60 – 80	417	150	Abstände beachten	Ardex X7G Ardex X90
80 – 120	417	200	Unterkonstruktion inkl. Statik-Auflagerwinkel*	Ardex X7G Ardex X90

* Statik-Auflagerwinkel dienen der vertikalen Aufnahme des Steingewichts. Verarbeitung gemäß ÖNORM B 3113 - Planung und Ausführung von Steinmetz- und Kunststeinarbeiten. Die Anzahl der über die Gesamtgebäudehöhe erforderlichen Winkel ist gemäß Statik zu definieren.



Beispiel: Statik-Auflagerwinkel



Auflagerwinkel vorstehend



Fachgerechte Verschraubung



Ansetzen der Platten im Buttering
- Floating-Verfahren

› Gewerkeübergabe

Der vollständig hergestellte Fugenverschluss samt 10 cm Fugenband und vollständig verspachtelte Schraubenköpfe bilden eine definierte Schnittstelle zwischen den betroffenen Gewerken.



In Kooperation mit:
Ardex Baustoff GmbH
Hürmerstraße 40
3382 Loosdorf
+43 2754 7021 0

office@ardex.at
www.ardex.at

Zusätzliche Anmerkungen

zu hinterlüfteten Fassadenflächen



HINWEIS › Die Anordnung der Dehnfugen und Bewegungsfugen ist vom Planer vorzunehmen.

Notwendigkeit von Dehnfugen

- › Dehnfugen sind vertikal und horizontal mindestens alle 15 m auszuführen, sodass sich eine größtmögliche fugenlose Fläche von maximal 15 x 15 m ergibt.
- › Bei der Auslegung der Dehnungsfugen ist immer der Hellbezugswert (HBW) zu berücksichtigen.
- › Wenn Bauwerks-Trennfugen/-Bewegungsfugen vorhanden sind, sind diese in der Leichtbaukonstruktion zu übernehmen. Innerhalb der Leichtbaukonstruktion sind die oben beschriebenen notwendigen Dehnfugen vorzusehen.

Ausführung von Dehnfugen

- › Mit Dehnfuge ist immer eine konstruktive Dehnfuge gemeint, welche eine Fugenausbildung sowohl in der Oberfläche der Beplankung als auch in der Unterkonstruktion erfordert.
- › Durch diese Dehnfugen werden Spannungen in der Konstruktion und in der Plattenebene genommen, sodass bei richtiger Verarbeitung gemäß Knauf-Verarbeitungsrichtlinien eine rissfreie Oberflächengestaltung garantiert werden kann.
- › Die Dehnfugen sind immer schlagregendicht auszuführen.

Lage von Dehnfugen

- › Die Anordnung der Dehnfugen ist prinzipiell mit dem Planer/Architekten abzustimmen und wie oben beschrieben einzuplanen.
- › Unter Einhaltung der oben genannten Kriterien zur Anordnung von Dehnfugen können diese, aus architektonischen Gründen, auch in ihrer Lage verändert werden.

Hinweise zur Klammerung auf Holz

- › Siehe das jeweilige technische Merkblatt "Klammern auf Holz", das über unseren Kundenservice angefordert werden kann!

Hinweise zu WDVS-Montage

- › Siehe das jeweilige technische Merkblatt "WDVS", das über unseren Kundenservice angefordert werden kann!

Hinweise zur Steinverklebung

- › Siehe das jeweilige technische Merkblatt "Steinverklebung", das über unseren Kundenservice angefordert werden kann!

Fassadenflächen mit Schallschutzanforderungen

- › AQUAPANEL® VHF mit Putz bis zu +13 db Schalldämmverbesserung. Melden Sie sich beim Kundenservice für Ihr individuelles Anliegen.

Knauf AQUAPANEL® – Dokumente

für hinterlüftete Fassadenflächen

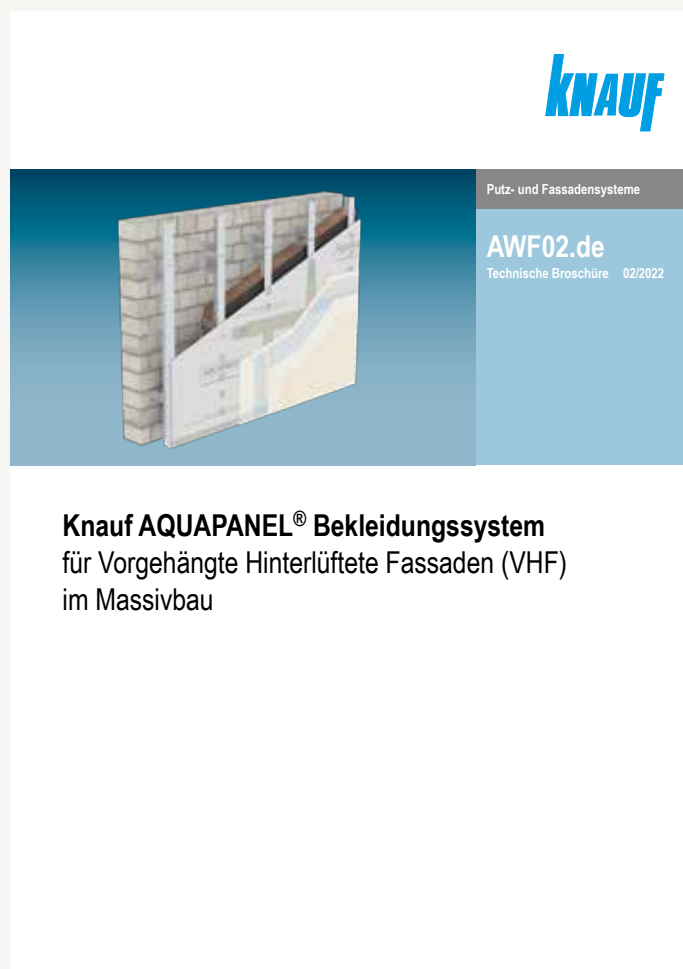


› Zusätzliche Broschüren und technische Detailblätter

Gerne können Sie die Broschüren beim Kundenservice (kundenservice@knauf.com) anfordern oder diese direkt mittels QR-Code hier runterladen.



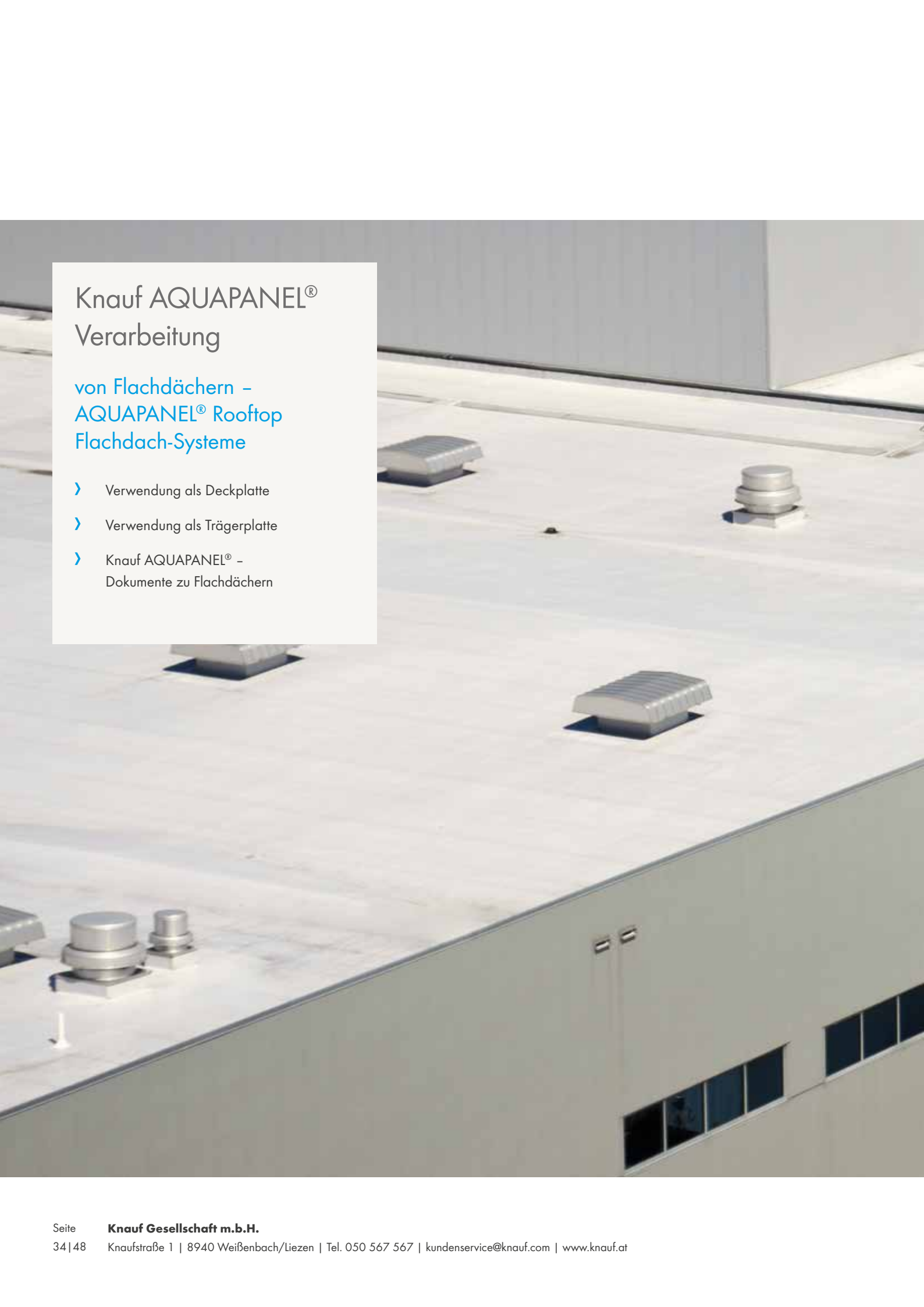
Broschüre:
Aeroskin VHF Systeme



Technische Broschüre AWF02.de:
Knauf AQUAPANEL® Bekleidungssystem



Wichtiger Hinweis zur AWF02.de: In der vorliegenden Verarbeitungsrichtlinie finden Sie technische Unterlagen zum Herunterladen mittels QR-Code, die im deutschsprachigen Raum von Knauf angeboten werden. Bitte beachten Sie, dass länderspezifisch unterschiedliche bauphysikalische Anforderungen (Brandschutz, Schallschutz, etc.) an Bausysteme bestehen. In Österreich sind nur Bauprodukte zugelassen, welche eine europäische Klassifizierung aufweisen oder eine Bemessung nach Eurocode nachweisen können. Im Zweifelsfall bitte wenden Sie sich an den Knauf Kundenservice.



Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Flachdächern –
AQUAPANEL® Rooftop
Flachdach-Systeme

- › Verwendung als Deckplatte
- › Verwendung als Trägerplatte
- › Knauf AQUAPANEL® –
Dokumente zu Flachdächern

Stärken und Merkmale

von Flachdächern – AQUAPANEL® Rooftop Flachdach-Systeme

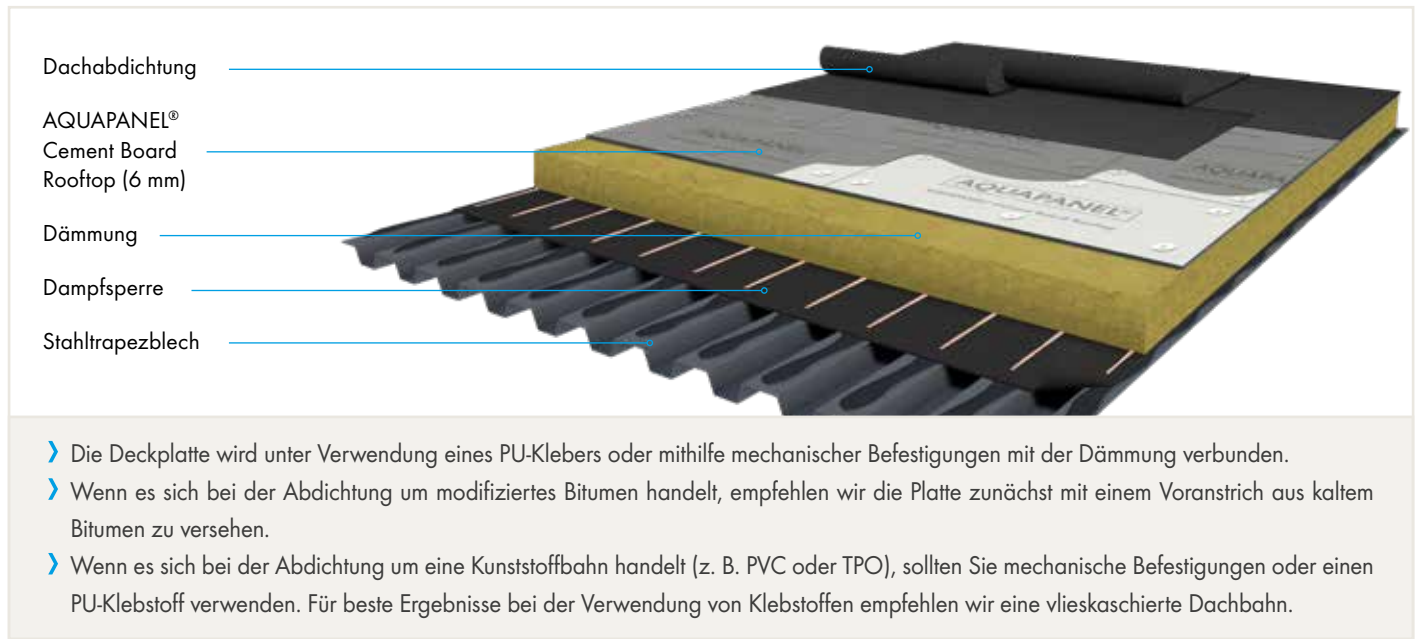
- › Robuste Flachdächer gegen hohe Punktlasten
- › Steigerungen im Schallschutz und Brandschutz bei Datacentern oder Industriehallen

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung von Flachdächern



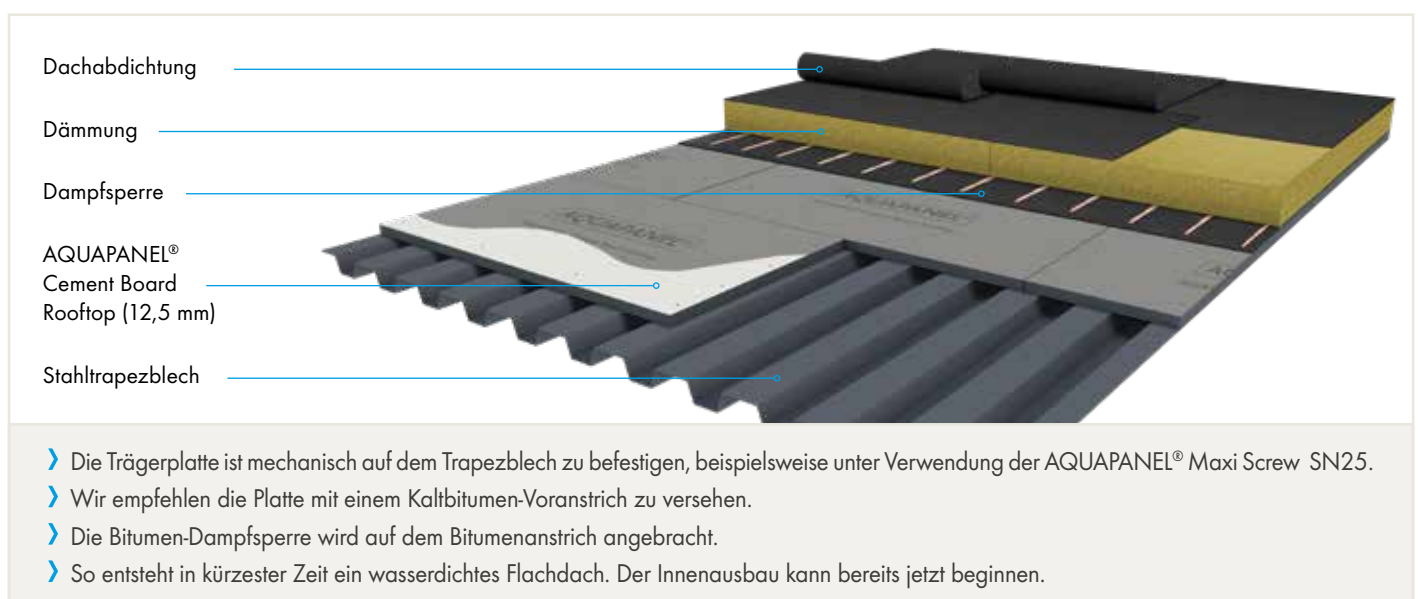
AQUAPANEL® Cement Board Rooftop (6 mm) – Verwendung als Deckplatte

Eine Deckplatte stützt und reduziert die Belastung der Dachabdichtung und schützt die Dämmung durch die Verteilung von Punkt- und Flächenlasten. Sie stellt die erste Schutzschicht vor Feuer außerhalb des Gebäudes dar und ist zu 100 % wasserbeständig.



AQUAPANEL® Cement Board Rooftop (12,5 mm) – Verwendung als Trägerplatte

Die Trägerplatte gleicht einer Betondecke – sie dient als Arbeitsplattform für Dachdecker und bietet eine flache Oberfläche zum Anbringen der Dampfsperre. Der Einbau einer Trägerplatte führt zu verbessertem Brandschutz und Lärmreduzierung.



Knauf AQUAPANEL® – Dokumente

zu Flachdächern



› *Zusätzliche Broschüren und technische Detailblätter*

Gerne können Sie die Broschüren beim Kundenservice (kundenservice@knauf.com) anfordern oder diese direkt mittels QR-Code hier runterladen.



FLACHDACH MIT AQUAPANEL® ROOFTOP

Sicher. Stark. Nachhaltig.



AQUAPANEL®

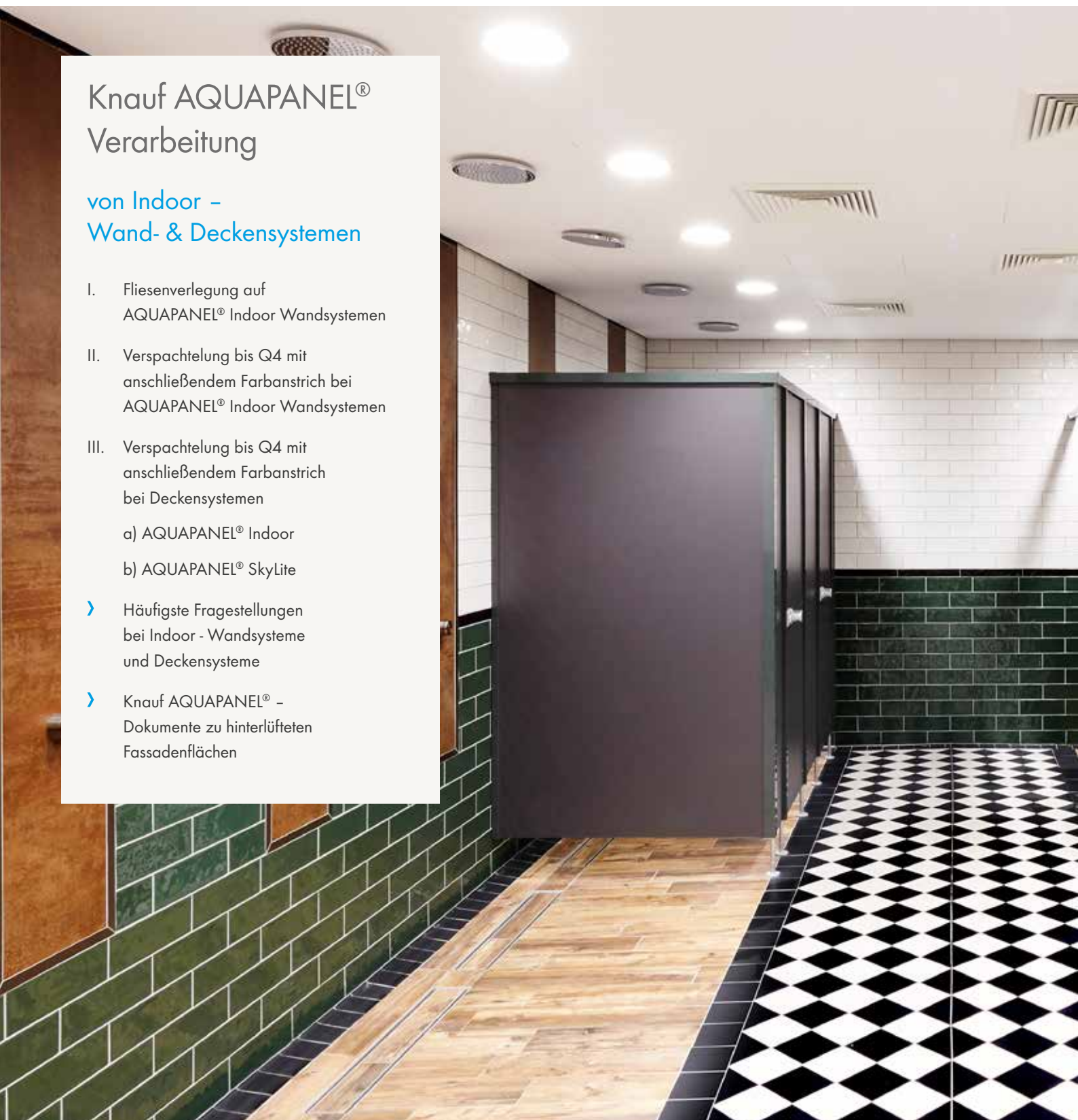


Broschüre:
Flachdach mit AQUAPANEL® Rooftop

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Indoor – Wand- & Deckensystemen

- I. Fliesenverlegung auf
AQUAPANEL® Indoor Wandsystemen
- II. Verspachtelung bis Q4 mit
anschließendem Farbanstrich bei
AQUAPANEL® Indoor Wandsystemen
- III. Verspachtelung bis Q4 mit
anschließendem Farbanstrich
bei Deckensystemen
 - a) AQUAPANEL® Indoor
 - b) AQUAPANEL® SkyLite
- Häufigste Fragestellungen
bei Indoor - Wandsysteme
und Deckensysteme
- Knauf AQUAPANEL® –
Dokumente zu hinterlüfteten
Fassadenflächen





Stärken und Merkmale

von Indoor – Wand- & Deckensystemen

- › Geschwungene Konstruktionen möglich (bis 0,8 m Radius)
- › Architektonisch anspruchsvolle Wand-Steinverklebungen bis zu 120 kg/m²

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Indoor - Wandsysteme



I. Fliesenverlegung auf AQUAPANEL® Indoor Wandsystemen



1. AQUAPANEL® Indoor wird im Wandbereich quer oder längs zu den Montageprofilen ausgerichtet. Je nach gewählter Fugenausbildung werden die Platten vorab mit ca. 3 – 5 mm Fuge oder bei PU-Verklebung Zug um Zug mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.

2. Variante A:

Sämtliche Plattenfugen sind mit **AQUAPANEL® Fugenkleber (PU)** zu verkleben, wobei der Kleber vor der Montage auf die jeweils relevanten und sauberen Plattenkanten der zuvor montierten Platte aufgebracht wird. Überstehende Klebereste sind abzutragen, Schraubenköpfe sollten verspachtelt werden.

Variante B:

Sämtliche Plattenfugen sind mit **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** zu verspachteln. Zur Armierung wird das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** eingelegt und mit einer dünnen Spachtelschicht überzogen. Schraubenköpfe sind zu verspachteln.

3. Nach 12 Std. Trockenzeit ist die gesamte Wandfläche mit **AQUAPANEL® Grundierung** im Mischungsverhältnis = 1/2 (Grundierung/Wasser) zu grundieren.

4. Abschließend erfolgt die Verfliesung gemäß Verarbeitungsrichtlinie des jeweiligen Herstellers.

- › Bei zusätzlicher Flächenabdichtung sind die Schraubenköpfe zwingend zu verspachteln!
- › Je nach Wandhöhe oder Anforderungen an Brand oder Schallschutz, kann eine zweilagige Beplankung mit AQUAPANEL® Indoor erforderlich sein.
- › Bei der PU-Kleber-Variante ist eine Dehnfuge alle 7,5 m zu setzen.

HINWEIS › Der Fliesenkleber muss mindestens die Anforderungen der Klasse C2 nach EN 12004 erfüllen.

Höchstgewicht in kg/m²	Max. Ständerachs- abstand in mm	Max. Fliesenformate in mm	Wandhöhe in m	Verlegung
50	625	≤ 600 x 600*	Nach Standardempfehlung	Direkt auf der Wand ohne zusätzliche Lastaufnahme
120	417	≤ 600 x 600	3	Auf den Boden oder einem Aufлагewinkel auflagernd

*Größere Fliesenformate können unter Umständen unter Verwendung eines Entkopplungssystems verwendet werden. Hier ist Rücksprache mit dem Fliesenleger zu halten.

Verwendete Produkte	Bedarf /m²
AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	15 Stk
Variante A AQUAPANEL® Fugenkleber (PU)	50 ml
Variante B - Schritt 1 AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
Variante B - Schritt 2 AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
AQUAPANEL® Grundierung nach dem Fugenverschluss	60 g

Hinweis: der AQUAPANEL® Fugenkleber (PU) ist nur für die Verarbeitung der Wand zugelassen!

II. Verspachtelung bis Q4 mit anschließendem Farbanstrich bei AQUAPANEL® Indoor



1. AQUAPANEL® Indoor wird im Wandbereich quer oder längs zu den Ständerwandprofilen ausgerichtet. Je nach gewählter Fugenausbildung werden die Platten vorab mit ca. 3 – 5 mm Fuge oder bei PU-Verklebung Zug um Zug mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.

2. Variante A:

Sämtliche Plattenfugen sind mit **AQUAPANEL® Fugenkleber (PU)** zu verkleben, wobei der Kleber vor der Montage auf die jeweils relevanten und sauberen Plattenkanten der zuvor montierten Platte aufgebracht wird. Überstehende Klebereste sind abzutragen. Schraubenköpfe sind zu verspachteln.

Variante B:

Fugen mit **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** schließen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** in die Spachtelmasse einbetten. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.

3. Nach 12 Std. Trockenzeit ist die gesamte Wandfläche mit **AQUAPANEL® Grundierung** in einem Mischungsverhältnis von 1/2 (Grundierung/Wasser) zu grundieren.

4. AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel ca. 4 mm dick auftragen, eben ziehen und mit einem Zahnsachtel 8 mm durchkämmen. **AQUAPANEL® Gewebe** ganzflächig mit 10 cm Stoßüberlappung oberflächennah einlegen und dünn überziehen (**entspricht Q3-Qualität**).

5. Zur Erreichung einer **Q4-Qualität** ist nach Trocknung zusätzlich eine dünne Schicht **AQUAPANEL® Q4 Finish** vollflächig aufzutragen. Um die Fläche möglichst unempfindlich gegen Streiflicht zu gestalten, ist diese abschließend händisch oder maschinell zu schleifen.

- Für weitere Beschichtungen gelten die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers.
- AQUAPANEL® Q4 Finish gespachtelte Wände sind für den Spritzwasserbereich nicht zugelassen!
- Wahlweise kann nach der Q3-Beschichtung eine Epoxidbeschichtung aufgebracht werden.
- Bei der PU-Kleber-Variante ist eine Dehnfuge alle 7,5 m zu setzen.

	Verwendete Produkte	Bedarf / m²
	AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	15 Stk
	<u>Variante A</u> AQUAPANEL® Fugenkleber (PU)	50 ml
	<u>Variante B - Schritt 1</u> AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
Q3	<u>Variante B - Schritt 2</u> AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Grundierung nach dem Fugenverschluss	60 g
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Beschichtung kompletter Oberfläche, Schichtdicke 4 mm	2,8 kg
	AQUAPANEL® Gewebe für die komplette Oberfläche	1,1 m²
Q4	AQUAPANEL® Q4 Finish	1,7 kg/mm

Hinweis: der AQUAPANEL® Fugenkleber (PU) ist nur für die Verarbeitung der Wand zugelassen!

Knauf AQUAPANEL® Verarbeitung

von Indoor - Deckensysteme



III.a Verspachtelung bis Q4 mit anschließendem Farbanstrich bei AQUAPANEL® Indoor



- 1. AQUAPANEL® Indoor** wird im Deckenbereich quer oder längs zu den Montageprofilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
- Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingebettet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
- Nach 12 Std. Trockenzeit ist die gesamte Deckenfläche mit **AQUAPANEL® Grundierung** zu grundieren. Mischungsverhältnis = 1/2 (Grundierung/Wasser).
- AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** vollflächig auftragen und mit einem 6 mm Zahnspachtel durchkämmen. Das **AQUAPANEL® Gewebe** ist nur bei Anwendung des **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** erforderlich und wird ganzflächig mit 10 cm Stoßüberlappung dünn überzogen. (Fertigschichtstärke 4 mm)
- Nach der Trocknung des **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß** wird zusätzlich und vollflächig eine dünne Schicht **AQUAPANEL® Q4 Finish** aufgezogen. Anschließend ist diese je nach Erfordernis händisch oder maschinell zu schleifen, um die Fläche möglichst unempfindlich gegen Streiflicht zu gestalten.

Verwendete Produkte		Bedarf / m ²
Q3	AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	20 Stk
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Füllung der Fugen	0,7 kg
	AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Grundierung nach dem Fugenverschluss	60 g
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß Beschichtung kompletter Oberfläche, Schichtdicke 4 mm	2,8 kg
	AQUAPANEL® Gewebe für die komplette Oberfläche	1,1 m ²
Q4	AQUAPANEL® Q4 Finish	1,7 kg/mm

AQUAPANEL Experten-Tipp: Für beide Plattentypen, **AQUAPANEL® Indoor** sowie **AQUAPANEL® SkyLite**, empfehlen wir die Verwendung von **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel**, da es sich um das wirtschaftlichere Produkt im Sinne einer einfacheren Verarbeitbarkeit und höheren Ergiebigkeit handelt. Des Weiteren ist bei der Anwendung von **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel** im Innenbereich kein vollflächiges Gewebe notwendig. Hierbei ist eine Schichtdicke von 3 mm erforderlich. Beachten Sie die SkyLite Mengenangaben auf **Seite 43**.

III.b Verspachtelung bis Q4 mit anschließendem Farbanstrich bei AQUAPANEL® SkyLite



1. **AQUAPANEL® SkyLite** wird im Deckenbereich quer oder längs zu den Montageprofilen ausgerichtet. Die Platten werden mit **AQUAPANEL® Maxischrauben** ca. 3 – 5 mm Fuge im Verbund mit montiert. Kreuzfugen sind nicht zulässig.
 2. Die Fugen werden mit dem **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel** geschlossen und das **AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)** wird in die Spachtelmasse eingebettet. Die Schraubenköpfe werden ebenfalls verspachtelt.
 3. Nach 12 Std. Trockenzeit ist die gesamte Deckenfläche mit **AQUAPANEL® Grundierung** zu grundieren. Mischungsverhältnis = 1/2 (Grundierung/Wasser).
 4. **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel** auftragen und mit einem 6 mm Zahnpachtel durchkämmen.
- › **Hinweis:** Bei **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel** ist kein weiterer Arbeitsschritt zur Q4-Oberfläche notwendig!

Verwendete Produkte		Bedarf / m ²
Q4	AQUAPANEL® Maxischrauben Befestigung der Platten	20 Stk
	AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel Füllung der Fugen	0,4 kg
	AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) nur für die Fugen	2,1 lfm
	AQUAPANEL® Grundierung nach dem Fugenverschluss	60 g
	AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel Beschichtung kompletter Oberfläche, Schichtdicke 3 mm	1,6 kg

AQUAPANEL Experten-Tipp: Für beide Plattentypen, **AQUAPANEL® Indoor** sowie **AQUAPANEL® SkyLite**, empfehlen wir die Verwendung von **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel**, da es sich um das wirtschaftlichere Produkt im Sinne einer einfacheren Verarbeitbarkeit und höheren Ergiebigkeit handelt. Des Weiteren ist bei der Anwendung von **AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel** im Innenbereich kein vollflächiges Gewebe notwendig. Hierbei ist eine Schichtdicke von 3 mm erforderlich. Beachten Sie die SkyLite Mengenangaben auf dieser Seite.

Häufigste Fragestellungen

bei Indoor - Wandsysteme und Deckensysteme



Wie sind die Schrauben anzuordnen und wie ist die Fuge zu verarbeiten bei mehrlagiger Beplankung mit und ohne bauphysikalischen Anforderungen?

- › Bei einlagiger Ausführung ist der Schraubenabstand immer 250 mm und die Fugen sind zu verspachteln.
- › Bei zweilagiger Ausführung ohne Anforderungen ist nur die oberflächennahe Fuge auszuspachteln und mit 10 cm Fugenband zu armieren. Der Schraubenabstand ist in der ersten Lage 500 mm und in der zweiten Lage 250 mm.
- › Bei einer zweilagigen Ausführung mit Anforderungen ist jede Lage zu verspachteln jedoch ist nur die oberflächennahe Fuge zusätzlich mit einem 10 cm Fugenband zu armieren. Der Schraubenabstand ist in jeder Lage 250 mm.

Wie ist der Randabschluss bei Betonwänden auszuführen?

- › Wie im Standard-Trockenbau üblich gibt es mehrere Möglichkeiten: Tennfix, Schattenfuge, etc.

Bis zur welchen Höhe gilt der Fliesenspiegel?

- › Flächen der Wand werden in der Hälfte in Fliesen und Q4-Spachtelflächen aufgeteilt.

Was ist bei W4 bzw. bei W5 Abdichtungen zu berücksichtigen?

- › Anforderungen der Abdichtungshersteller vorab klären! Bei höher geforderten Haftzugfestigkeiten (ab 0,5 N/mm²) gegebenenfalls das Produkt AQUAPANEL® Outdoor verwenden.



Knauf AQUAPANEL® – Dokumente

zu Indoor - Wandsysteme und Deckensysteme

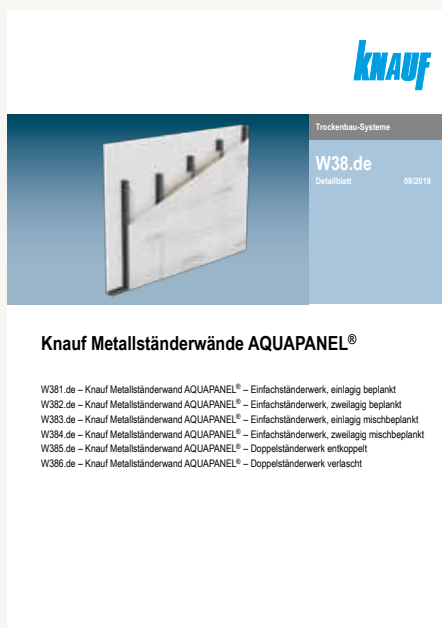


› Zusätzliche Broschüren und technische Detailblätter

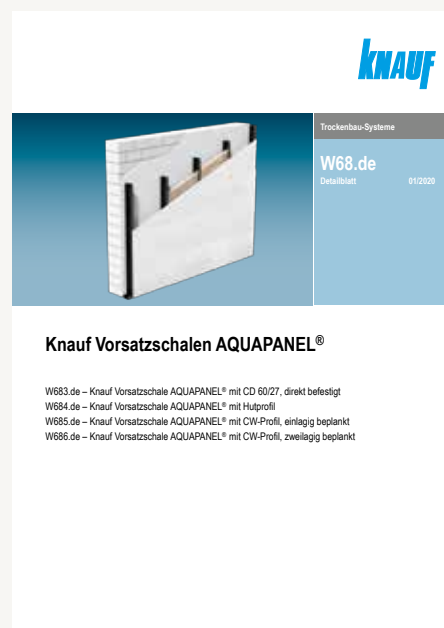
Gerne können Sie die Broschüren beim Kundenservice (kundenservice@knauf.com) anfordern oder diese direkt mittels QR-Code hier runterladen.



Broschüre:
Nassraumlösungen
mit AQUAPANEL®
Cement Board Indoor



Detailblatt W38.de:
Knauf Metallständer-
wände AQUAPANEL®



Detailblatt W68.de:
Knauf Vorsatzschalen
AQUAPANEL®



Wichtiger Hinweis zu W38.de und W68.de:

In der vorliegenden Verarbeitungsrichtlinie finden Sie technische Unterlagen zum Herunterladen mittels QR-Code, die im deutschsprachigen Raum von Knauf angeboten werden. Bitte beachten Sie, dass länderspezifisch unterschiedliche bauphysikalische Anforderungen (Brandschutz, Schallschutz, etc.) an Bausysteme bestehen. In Österreich sind nur Bauprodukte zugelassen, welche eine europäische Klassifizierung aufweisen oder eine Bemessung nach Eurocode nachweisen können. Im Zweifelsfall bitte wenden Sie sich an den Knauf Kundenservice.

Weitere Highlights

Mit AQUAPANEL® Technologie

Überall auf der Welt befinden sich einzigartige Bauwerke. Manche dieser Gebäude werden zu Ikonen. Sie prägen das Bild ihrer Umgebung durch ihren Stil und ihre Formensprache, haben aber darüber hinaus einen grossen Einfluss auf die Entwicklung der Baukunst selbst. Ihre Schöpfer sind weltbekannte Architektinnen und Architekten. Auf dieser Doppelseite haben wir einige Referenzprojekte bekannter Architektinnen und Architekten zusammengestellt, bei denen auf AQUAPANEL® Technologie vertraut wurde – sei es in der äußeren Hülle, in Nass- oder anderweitig beanspruchten Innenräumen, im Wand- oder im Deckenbereich.

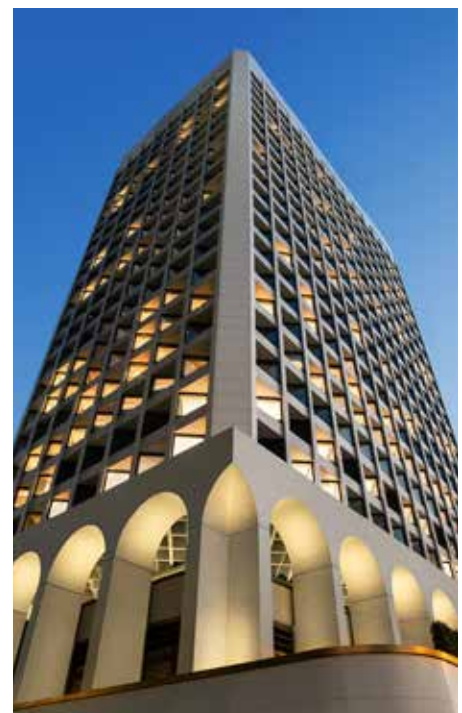
PLOV ARCHITEKTEN



Ettenreichgasse, Wien, Austria



NORMAN FOSTER



The Murray, Hong Kong, China

ALBERT WIMMER



Ärztezentrum Nord - "Mars", Wien, Austria

DANIEL LIBESKIND



Magnet, Tirana, Albanien

KUNSUK OH & HO MOON



J'Ever Family Tower, Pyeongtaek, Südkorea

Weitere Anwendungen
finden Sie in unserer
Referenzbrochure - siehe
folgenden QR Code.



Knauf AQUAPANEL®

Team Österreich



Die Knauf AQUAPANEL®-Technologie ist ein zukunftsweisendes Trockenbausystem für Innen- und Außenanwendungen. Diese hat, gegenüber den traditionellen Bauweisen, Vorteile in der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.

Mit der Knauf AQUAPANEL®-Technologie wurden bereits in ganz Österreich Projekte realisiert, darunter eines der ersten Bauprojekte mit der schlanken Außenwand in der Attemsgasse in Wien aus dem Jahre 2007 ebenso wie die spektakuläre „Libelle“ im Wiener Museumsquartier, die als tragende Leichtbau-Außenwandkonstruktion im Jahr 2020 fertig gestellt wurde.

Wenn Sie mehr über Referenzen oder Details zu unseren Systemen erfahren möchten, besuchen Sie uns auf:

<https://www.aquapanel.com/inspiration-references>



Mehrgeschossiger sozialer Wohnbau mit Leichtbauaußenwänden (2007, Wien).



Die spektakuläre "Libelle" (2020, Wien).



KUNDENSERVICE

WIR SIND FÜR SIE DA!

Haben Sie Fragen zu unserer Broschüre oder möchten gerne mehr über die Knauf AQUAPANEL® Technologie erfahren. Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Ihr direkter Draht zu Knauf Österreich. Wir kümmern uns rasch und kompetent um Ihr Anliegen:

Diese Broschüre können Sie gerne mittels folgendem QR-Code herunterladen:



› Tel.: 050 567 567
› Fax: 050 567 50 567

› kundenservice@knauf.com
› www.knauf.at

Knauf Gesellschaft m.b.H.

Knaufstraße 1 | 8940 Weißenbach/Liezen | Tel. 050 567 567 | kundenservice@knauf.com | www.knauf.at

Tro229.at -DEU-A-07/22-ACD

AQUAPANEL®